



Niederschrift

I. Öffentlicher Teil

39. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Ort: Stadthaus, Erich Kästner Platz 1, 03046 Cottbus,
Ratssaal

Datum 31.05.2023

Beginn 14:00 Uhr

Ende 16:35 Uhr

Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz

16.06.2023

Tagesordnung (Stand: 24.05.2023)

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschriften über den öffentlichen Teil der letzten Sitzungen
4. Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung
5. Einwohnerfragestunde
- 5.1. Medizinische Versorgung
EWA-37/23
- 5.2. Wirtschaftsdezernent
EWA-38/23
6. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung
- 6.1. Anfrage zu Personen mit vorübergehender Aussetzung der Abschiebung (Duldung) in der Stadt Cottbus
AN-32/23
- 6.2. Maßnahmen - Corona Bußgelder
AN-33/23
- 6.3. Politische Energiewende
AN-34/23
- 6.4. Zinsmanagement
AN-35/23
- 6.5. Grundsteuerreform
AN-36/23
7. Berichte und Informationen
- 7.1. Bericht des Oberbürgermeisters sowie Aussprache zum Bericht
- 7.2. Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 7.3. Petitionen
8. Vorlagen der Verwaltung
- 8.1. Wahl der Mitglieder der Klima-Kommission der Stadt Cottbus/ Chóšebuz
- 8.2. Rahmenkonzept Kinder- und Jugendbeteiligung
Vorlage: OB-012/23

- 8.3. 37. Aktualisierung der Beschlussfassung über die Berufung von sachkundigen Einwohnern in die Fachausschüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóśebuz für die VII. Wahlperiode (Grundsatzbeschluss der StVV vom 25.09.2019)
Vorlage: OB-019/23
- 8.4. 38. Aktualisierung der Beschlussfassung über die Berufung von sachkundigen Einwohnern in die Fachausschüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóśebuz für die VII. Wahlperiode (Grundsatzbeschluss der StVV vom 25.09.2019)
Vorlage: OB-020/23
- 8.5. Bebauungsplan Nr. S/58/130 "Wohngebiet Welzower Straße" (Spremlberger Vorstadt) sowie Änderung des Flächennutzungsplanes - Aufstellungs- und Einleitungsbeschluss - Vorlage: IV-013/23
- 8.6. Besetzung von Aufsichtsräten, Werksausschüssen und weiteren Gremien für die Wahlperiode 2019 - 2024 (Mandate der Stadt Cottbus) - 14. Ergänzung
Vorlage: V-010/23
- 8.7. Besetzung von Aufsichtsräten, Werksausschüssen und weiteren Gremien für die Wahlperiode 2019 – 2024 (Mandate der Stadt Cottbus/Chóśebuz) – 15. Ergänzung
Vorlage: V-011/23
- 8.8. Bestellung des städtischen Vertreters für den Tourismusverband Spreewald e.V.
Vorlage: V-012/23
9. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung
- 9.1. Keine schwarzen Dächer mehr
AT-09/23
- 9.2. Baumschutzsatzung den veränderten Rahmenbedingungen anpassen und überarbeiten - bessere Umsetzung sicherstellen
AT-11/23
- 9.3. Erweiterung des Fernwärmenetzes in der Stadt Cottbus/Chóśebuz
AT-12/23
- 9.4. Regelmäßige Information der Verwaltung über geplante Verkäufe/Erbbaurechtsbestellungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz
AT-14/23
- 9.5. Zulassung und Unterstützung von Balkonkraftwerken durch die GWC im Bestand und bei Neubau
AT-15/23
- 9.6. Arbeitskräftesicherung unter den Aspekten der demografischen Entwicklung in Cottbus/Chóśebuz
AT-18/23
- 9.7. Beitritt der Stadt Cottbus/Chóśebuz zur Initiative "Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten"
AT-19/23
- 9.8. Umgang mit dem innerstädtischen Alkoholverbot im öffentlichen Raum
AT-20/23

- 9.9. Einfügung eines Buttons für Kinder, Jugendliche und Eltern auf der Cottbus-Website
AT-22/23
- 9.10. Verbesserung der Sicherheit in Schulbussen
AT-23/23
- 9.11. Anpassung der finanziellen Förderung der Leistungsbereiche
Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit und Familienförderung
AT-24/23
- 9.12. Prüfung Kita-Portal
AT-25/23
10. Persönliche Mitteilungen und Erklärungen

II. Nicht öffentlicher Teil

1. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung
2. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung
3. Berichte und Informationen
 - 3.1. Oberbürgermeister
 - 3.2. Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
4. Vorlagen der Verwaltung
5. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung
6. Persönliche Mitteilungen und Erklärungen
7. Schließung der Sitzung

Abarbeitung der Tagesordnung

TOP 1

Eröffnung der Sitzung

Herr Groß eröffnet die Sitzung.

TOP 2

Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die frist- und ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

Anwesenheitsliste

1. stellvertretender Vorsitz

Herr Klaus Groß,

2. stellvertretender Vorsitz

Frau Karin Kühl,

Oberbürgermeister

Herr Tobias Schick,

Mitglied der Stadtverordnetenversammlung

Herr Sven Benken, Herr Dr. Wolfgang Bialas, Herr Dr. Tilo Biesecke, Frau Gudrun Breitschuh-Wiehe, Frau Barbara Domke, Herr Rüdiger Galle, Herr Philipp Gärtner, Frau Anja Heger, Herr Joachim Käks, Herr Torsten Kaps, Herr André Kaun, Frau Kerstin Kircheis, Frau Lena Kostrewa, Herr Dr. Martin Kühne, Herr Gunnar Kurth, Herr Jörn-Matthias Lehmann, Herr Matthias Loehr, Frau Birgit Mankour, Herr Heinz-Dieter Markusch, Herr Sten Marquaß, Frau Barbara Merz, Herr Dietmar Micklich, Herr Frank Mittag, Herr Hans-Joachim Pschuskel, Herr Michael Rabes, Herr Eberhard Richter, Herr Andreas Rothe, Herr Ingo Scharmacher, Herr Richard Schenker, Herr Jörg Schnapke, Herr Andy Schöngarth, Herr Dieter Schulz, Herr Dietmar Schulz, Herr Felix Sicker, Herr Jürgen Siewert, Herr Georg Simonek, Herr Peter Sohst, Frau Marianne Spring-Räumschüssel, Herr Michael Steinberg, Herr Hagen Strese, Herr Dr. Mario Sutowicz, Herr Hans-Joachim Weißflog,

Die Stadtverordnetenversammlung ist beschlussfähig.

Von Seiten der Beigeordneten/Dezernenten/Geschäftsbereichsleiter nehmen an der Sitzung teil: Frau Tzschoppe (BMin), Herr Dr. Niggemann (Beig. GB I), Herr Bergner (Dezernent GB II), Herr Schneider (amt. Dezernent GB III) und Frau Rohr-Mehani (amt. GBL GB V)

TOP 3

Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschriften über den öffentlichen Teil der letzten Sitzungen

Niederschriften der 38. Sitzung der StVV 26.04.2023 und der 10. außerordentlichen Sitzung der StVV 10.05.2023

Herr Schnapke bestätigt, dass die Niederschrift der Sitzung vom 29.03.2023 den stattgefundenen Tatsachen entspricht. In diesen Zusammenhang kündigt er jedoch an, dass Abstimmungsprozedere zur 5. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz in geeigneter Weise zu hinterfragen.

Gegen den öffentlichen Teil der o.g. Niederschriften der Stadtverordnetenversammlung gibt es keine Einwände.

TOP 4

Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung

Keine weiteren Wortmeldungen.

Herr Loehr beantragt, den TOP 8.5 „Bebauungsplan Nr. S/58/130 "Wohngebiet Welzower Straße" (Spremlberger Vorstadt) sowie Änderung des Flächennutzungsplanes - Aufstellungs- und Einleitungsbeschluss - Vorlage: IV-013/23“ nicht zu behandeln.

Er begründet dies damit, dass das Vorhaben der Stadtverwaltung dem derzeitigen Flächennutzungsplan widerspricht.

Herr Groß lässt abstimmen, ob TOP 8.5 gestrichen werden soll.

16 JA 20 Nein 3 Enthaltungen → TOP 8.5 bleibt Bestandteil der Tagesordnung.

Herr Groß bittet um Abstimmung der gesamten vorliegenden Tagesordnung.

Die vorliegende Tagesordnung ist einstimmig bei 1 Enthaltung beschlossen.

TOP 5

Einwohnerfragestunde

TOP 5.1

Medizinische Versorgung

Dokument: EWA-37/23

Anfragesteller: Herr Benno Bzdok

Herr Schneider (amt. Dezernent GB III) gibt die mündliche Antwort.

Keine Nachfragen.

Die schriftliche Beantwortung wird in Verantwortlichkeit des GB III an den Fragesteller übersandt, den Fraktionen/Einzelstadtvordneten zur Kenntnis gegeben und ins Internet gestellt.

TOP 5.2

Wirtschaftsdezernent

Dokument: EWA-38/23

Anfragestellerin: Frau Silke Milius

Herr Schick (Oberbürgermeister) gibt die mündliche Antwort.

Keine Nachfragen.

Die schriftliche Beantwortung wird in Verantwortlichkeit des GB I an die Fragestellerin übersandt, den Fraktionen/Einzelstadtvordneten zur Kenntnis gegeben und ins Internet gestellt.

TOP 6

Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

TOP 6.1

Anfrage zu Personen mit vorübergehender Aussetzung der Abschiebung (Duldung) in der Stadt Cottbus

Dokument: AN-32/23

Anfragesteller: Fraktion AfD

Herr Bergner (Dezernent GB II) gibt die mündliche Antwort.

Keine Nachfragen.

Die schriftliche Beantwortung wird in Verantwortlichkeit des GB II an den Fragesteller übersandt, den Fraktionen/Einzelstadtvordneten zur Kenntnis gegeben und ins Internet gestellt.

TOP 6.2

Maßnahmen - Corona Bußgelder

Dokument: AN-33/23

Anfragesteller: Fraktion AfD

Herr Bergner (Dezernent GB II) gibt die mündliche Antwort.

Keine Nachfragen.

Die schriftliche Beantwortung wird in Verantwortlichkeit des GB II an den Fragesteller übersandt, den Fraktionen/Einzelstadtverordneten zur Kenntnis gegeben und ins Internet gestellt.

TOP 6.3

Politische Energiewende

Dokument: AN-34/23

Anfragesteller: Fraktion AfD

Frau Rohr-Mehani (amt. Geschäftsbereichsleiterin GB V) gibt die mündliche Antwort.
Die Antwort wird ergänzt durch Herrn Knezevic (Geschäftsführer der Stadtwerke Cottbus)

Redebeiträge/Nachfragen: Frau Spring-Räumschüssel, Herr Micklich

Herr Groß verweist auf die Geschäftsordnung, wobei der Anfragende bis zu 3 Nachfragen stellen darf. Er lässt die Nachfragen von Herrn Schöngarth und Herrn Schenker nicht zu.

Die schriftliche Beantwortung wird in Verantwortlichkeit des GB V an den Fragesteller übersandt, den Fraktionen/Einzelstadtverordneten zur Kenntnis gegeben und ins Internet gestellt.

TOP 6.4

Zinsmanagement

Dokument: AN-35/23

Anfragesteller: Fraktion Unser Cottbus!/FDP

Herr Dr. Niggemann (Geschäftsbereichsleiter GB I) gibt die mündliche Antwort.

Keine Nachfragen.

Die schriftliche Beantwortung wird in Verantwortlichkeit des GB I an den Fragesteller übersandt, den Fraktionen/Einzelstadtverordneten zur Kenntnis gegeben und ins Internet gestellt.

TOP 6.5

Grundsteuerreform

Dokument: AN-36/23

Anfragesteller: Fraktion Unser Cottbus!/FDP

Herr Dr. Niggemann (Geschäftsbereichsleiter GB I) gibt die mündliche Antwort.

Redebeiträge/Nachfragen: Frau Spring-Räumschüssel, Herr Sicker

Herr Mittag verweist auf die Geschäftsordnung § 12 (3). Hier heißt es, der/die Anfragende darf bis zu 3 Nachfragen stellen.

Herr Groß lässt die Nachfrage von Frau Spring-Räumschüssel nicht beantworten.

Die schriftliche Beantwortung wird in Verantwortlichkeit des GB I an den Fragesteller übersandt, den Fraktionen/Einzelstadtverordneten zur Kenntnis gegeben und ins Internet gestellt.

TOP 7

Berichte und Informationen

TOP 7.1

Bericht des Oberbürgermeisters sowie Aussprache zum Bericht

Berichterstatter: Herr Schick

Herr Schick gibt seinen Bericht.

Redebeiträge/Nachfragen zum Bericht: Herr Loehr, Herr Mittag, Herr Schöngarth

TOP 7.2

Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Berichterstatter: Herr Groß (1. stellvertretender Vorsitzender der StVV)

Der Bericht der „**Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG**“ wurde am 31.05.2023 eingereicht, im Internet eingestellt und in Kopie an die Fraktionen und den Einzelstadtverordneten verteilt. Der Bericht kann in den einzelnen Fachausschüssen behandelt werden.

TOP 7.3

Petitionen

Herr Groß (Vors. des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Ordnung und Petitionen):
Entscheidung über den Antwortentwurf auf die Petition „Vorgang Gaglower Straße in Gallinchen 2022“

Herr Groß bittet um Abstimmung des vorliegenden Antwortentwurfes.

Die Antwort ist einstimmig beschlossen.

Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

TOP 8

Vorlagen der Verwaltung

TOP 8.1

Wahl der Mitglieder der Klima-Kommission der Stadt Cottbus/Chósebus

Die Wahl wird durch den ständigen Wahlausschuss zur Unterstützung des GB V durchgeführt.

Frau Domke als Vorsitzende des ständigen Wahlausschusses, erläutert dass jetzt anstehende Wahlprozedere ausführlich.

Herr Dr. Sutowicz äußert seine persönliche Meinung zur Partei B90/Die Grünen bzw. zum Thema Klima Aktivismus. Herr Groß erteilt Herrn Dr. Sutowicz auf der Grundlage der GO hierfür einen Ordnungsruf wegen Störung der Sitzung.

Zur Wahl stehen folgende Personen in den entsprechenden Gruppen.

Liste 1: Herr Prof Dr. Riedel, Herr Dr. Koch, Herr Prof. Dr. Dr. h.r. Schmidt, Herr Will,
Herr Dinter

Liste 2A: Herr Böhme, Herr Bubner, Herr Kröber, Herr Schuster

Liste 2B: Herr Binder, Herr Domke, Herr Mateit

Liste 3: Herr Bayer, Herr Becker, Herr Eger, Herr Gräber, Frau Köhler, Herr Schmidt,
Herr Dr. Sieber, Herr Tomsche, Herr Weigelt

Nach erfolgten Wahlgängen/losverfahren steht folgendes Ergebnis fest. Die Reihenfolge spiegelt das Wahlergebnis wieder. Die gewählten Mitglieder sind grün gekennzeichnet.

Liste 1: Herr Prof Dr. Riedel , Herr Dr. Koch, Herr Prof. Dr. Dr. h.r. Schmidt,
Herr Dinter, Herr Will

Liste 2A: Herr Schuster, Herr Kröber, Herr Bubner, Herr Böhme,

Liste 2B: Herr Mateit, Herr Domke, Herr Binder,

Liste 3: Herr Eger, Herr Dr. Sieber, Herr Weigelt, Frau Köhler, Herr Tomsche,
Herr Bayer, Herr Becker, Herr Gräber, Herr Schmidt,

Die Berufung der gewählten Mitglieder erfolgt im Rahmen des Ausschusses für Wirtschaft, Beteiligungen am 19.06.2023.

TOP 8.2

Rahmenkonzept Kinder- und Jugendbeteiligung

Dokument: OB-012/23

(Austauschvorlage vom 18.04.2023)

(Wiederaufruf aus HA 19.04.2023)

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. vom 26.04.2023

Herr Groß bittet um Abstimmung des Änderungsantrages.

Der **Änderungsantrag wird einstimmig** bei 5 Enthaltungen **angenommen**.

In Punkt 1 „(...) zwei Vertreterinnen der Verwaltung eingesetzt.

ändern in:

„(...) zwei Vertreterinnen der Verwaltung (darunter die Kinder- und Jugendbeauftragte) eingesetzt.

„(...) eine Vertretung des Kinder- und Jugendbeirates.“

ändern in:

„(...) zwei Vertreterinnen des Kinder- und Jugendbeirates.“

Die Vorlage ist einstimmig mit Änderungen beschlossen.

Nein 0 Enthaltung 5 Befangen 0

Beschlusnummer: OB-012-39/23

TOP 8.3

37. Aktualisierung der Beschlussfassung über die Berufung von sachkundigen Einwohnern in die Fachausschüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chósebus für die VII. Wahlperiode (Grundsatzbeschluss der StVV vom 25.09.2019)

Dokument: OB-019/23

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorlage ist mehrheitlich beschlossen.

Nein 1 Enthaltung 2 Befangen 0

Beschlusnummer: OB-019-39/23

TOP 8.4

38. Aktualisierung der Beschlussfassung über die Berufung von sachkundigen Einwohnern in die Fachausschüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chósebuz für die VII. Wahlperiode (Grundsatzbeschluss der StVV vom 25.09.2019)

Dokument: OB-020/23

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorlage ist einstimmig beschlossen.

Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Beschlusnummer: OB-020-39/23

TOP 8.5

Bebauungsplan Nr. S/58/130 "Wohngebiet Welzower Straße" (Spremberger Vorstadt) sowie Änderung des Flächennutzungsplanes - Aufstellungs- und Einleitungsbeschluss -

Dokument: IV-013/23

(Ergänzungsblatt vom 23.03.2023)

(Ergänzungsblatt vom 27.03.2023)

(Wiederaufruf aus StVV 26.04.2023)

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorlage ist mehrheitlich beschlossen.

Ja 30 Nein 15 Enthaltung 1 Befangen 0

Beschlusnummer: IV-013-39/23

TOP 8.6

**Besetzung von Aufsichtsräten, Werksausschüssen und weiteren Gremien für die Wahlperiode 2019 - 2024 (Mandate der Stadt Cottbus/Chóšebuz) - 14. Ergänzung
Dokument: V-010/23**

1. Schritt

Beschluss über die Neubesetzung des Gremiums
(26 Stimmen notwendig) → § 41 (6) BbgKVerf

2. Schritt

Beschluss über konkrete Person (Jan Urban) inkl. Vertreter

- § 41 (4) BbgKVerf → offener Wahlbeschluss
- mehr ja als Nein notwendig

Herr Urban ist einstimmig bei 1 Enthaltung, in den erweiterten Vorstand der Euroregion Spree-Neiße-Bober gewählt.

Die Vorlage ist einstimmig beschlossen.

Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Beschlusnummer: V-010-39/23

TOP 8.7

**Besetzung von Aufsichtsräten, Werksausschüssen und weiteren Gremien für die Wahlperiode 2019 – 2024 (Mandate der Stadt Cottbus/Chóšebuz) – 15. Ergänzung
Dokument: V-011/23**

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorlage ist einstimmig beschlossen.

Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Beschlusnummer: V-011-39/23

TOP 8.8

**Bestellung des städtischen Vertreters für den Tourismusverband Spreewald e.V.
Dokument: V-012/23**

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorlage ist einstimmig beschlossen.

Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschlusnummer: V-012-39/23

TOP 9

Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

TOP 9.1

Keine schwarzen Dächer mehr

Dokument: AT-09/23

Antragsteller: Fraktion GfC

(Wiederaufruf aus StVV 29.03.2023)

Herr Micklich gibt Erläuterungen zum Antrag.

Herr Sicker hält den hier vorgeschlagenen Weg für nicht optimal. Er hält die Umsetzung für schwierig, da man dann z.B. auch festlegen müsste, ab wann handelt es sich um die Farbe schwarz.

Herr Schöngarth verweist auf den Denkmalschutz und bittet diesen zu berücksichtigen.

Herr Scharmacher favorisiert die Nutzung von Photovoltaikanlagen.

Herr Käks, Herr Mittag, Herr Loehr verweisen darauf, dass es sich hier vorerst um einen Prüfantrag handelt.

Herr Schulz meint, dass hier auch eine Gestaltungssatzung maßgeblich ist.

Herr Simonek bittet um Abstimmung, da seiner Meinung nach alle wesentlichen Argumente ausgetauscht wurden. Wie bereits angeführt, handelt es sich erst um einen Prüfantrag.

Der Antrag ist mehrheitlich angenommen.

Ja 23 Nein 13 Enthaltung 10 Befangen 0

Beschlusnummer: AT-09-39/23

TOP 9.2

Baumschutzsatzung den veränderten Rahmenbedingungen anpassen und überarbeiten - bessere Umsetzung sicherstellen

Dokument: AT-11/23

Antragsteller: Fraktionen DIE LINKE.; B90/DIE GRÜNEN

Herr Dr. Biesecke kündigt Zustimmung der Fraktion SPD an, bittet jedoch die antragstellende Fraktion um Erweiterung des Zeitfensters. Streichung „bis September 2023“

Die antragstellenden Fraktionen sind mit der Streichung einverstanden.

Der Antrag ist einstimmig mit Änderungen angenommen.

Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschlusnummer: AT-11-39/23

TOP 9.3

Erweiterung des Fernwärmenetzes in der Stadt Cottbus/Chósebuz

Dokument: AT-12/23

Antragsteller: Fraktionen CDU; SPD
(Austauschantrag vom 18.04.2023)

Herr Sicker hält den Antrag für überflüssig, da das Ziel des Antrages bereits verfolgt wird.

Herr Schenker kündigt Ablehnung des Antrages an, da er einen Anschluss und Benutzerzwang nicht unterstützt.

Herr Käks stellt heraus, dass es hier nicht um einen Anschluss- und Benutzerzwang geht, sondern um eine aktuelle Bewertung der Leistungsfähigkeit des Netzes. Welche Möglichkeiten haben wir unser Netz zu erweitern?

Der Antrag ist mehrheitlich angenommen.

Nein 2 Enthaltung 10 Befangen 0

Beschlusnummer: AT-12-39/23

TOP 9.4

Regelmäßige Information der Verwaltung über geplante Verkäufe/Erbbaurechtsbestellungen der Stadt Cottbus/Chósebuz

Dokument: AT-14/23

Antragsteller: Fraktion SPD

Herr Kurth ist der Meinung, dass dieser Antrag öffentlich behandelt und abgestimmt werden sollte.

Empfehlung aus dem Hauptausschuss:

Ausschuss für Bau und Verkehr

Ausschuss für Wirtschaft, Beteiligungen und Strukturwandel

Ausschuss für Haushalt und Finanzen

Der Antrag wird in die vorgeschlagenen **Fachausschüsse verwiesen.**

TOP 9.5

Zulassung und Unterstützung von Balkonkraftwerken durch die GWC im Bestand und bei Neubau

Dokument: AT-15/23

Antragsteller: Fraktion AUB-FW/SUB

Herr Kaps schlägt zur weiteren Präzisierung einen Verweis in den Ausschuss für Bau und Verkehr sowie in den Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz vor.

Der Antrag wird in die vorgeschlagenen **Fachausschüsse verwiesen.**

TOP 9.6

Arbeitskräftesicherung unter den Aspekten der demografischen Entwicklung in Cottbus/Chósebusz

Dokument: AT-18/23

Antragsteller: Fraktion DIE LINKE.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Empfehlung aus dem Hauptausschuss:

Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Rechte für Minderheiten

Ausschuss für Wirtschaft, Beteiligungen und Strukturwandel

Der Antrag wird in die vorgeschlagenen **Fachausschüsse verwiesen.**

TOP 9.7

Beitritt der Stadt Cottbus/Chósebusz zur Initiative "Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten"

Dokument: AT-19/23

Antragsteller: Fraktion B90/DIE GRÜNEN

Keine weiteren Wortmeldungen.

Empfehlung aus dem Hauptausschuss:

Ausschuss für Bau und Verkehr

Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz

Der Antrag wird in die vorgeschlagenen **Fachausschüsse verwiesen.**

TOP 9.8

Umgang mit dem innerstädtischen Alkoholverbot im öffentlichen Raum

Dokument: AT-20/23

Antragsteller: Fraktion DIE LINKE.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Empfehlung aus dem Hauptausschuss:

Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Rechte für Minderheiten

Ausschuss für Recht, Ordnung, Sicherheit und Petitionen

Der Antrag wird in die vorgeschlagenen **Fachausschüsse verwiesen.**

TOP 9.9

Einfügung eines Buttons für Kinder, Jugendliche und Eltern auf der Cottbus-Website

Dokument: AT-22/23

Antragsteller: Fraktion B90/DIE GRÜNEN

Keine weiteren Wortmeldungen.

Empfehlung aus dem Hauptausschuss:

Jugendhilfeausschuss

Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Rechte für Minderheiten

Ausschuss für Wirtschaft, Beteiligungen und Strukturwandel

Der Antrag wird in die vorgeschlagenen **Fachausschüsse verwiesen.**

TOP 9.10

Verbesserung der Sicherheit in Schulbussen

Dokument: AT-23/23

Antragsteller: Fraktion AfD

Keine weiteren Wortmeldungen.

Empfehlung aus dem Hauptausschuss:

Ausschuss für Bildung, Sport, Kultur und sorbisch/wendische Angelegenheiten

Ausschuss für Bau und Verkehr

Der Antrag wird in die vorgeschlagenen **Fachausschüsse verwiesen.**

TOP 9.11

Anpassung der finanziellen Förderung der Leistungsbereiche Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit und Familienförderung

Dokument: AT-24/23

Antragsteller: Fraktionen AUB-FW/SUB; SPD

(Austauschantrag vom 24.05.2023)

(Austauschantrag vom 30.05.2023)

Herr Kaps und Herr Kurth erläutern die Intension des Antrages und bitten um heutige Abstimmung. Sollte die bisherige Deckelung beibehalten werden, sind Leistungskürzungen in den angesprochenen Bereichen/Produkten unausweichlich.

Herr Micklich bittet um eine Beschlussfassung im September.

Herr Dr. Bialas bekräftigt diesen Vorschlag, eine Entscheidung im September aufgrund der sehr engen Zeitleiste zu treffen.

Herr Strese verspricht dieses Thema im kommenden Finanzausschuss zu behandeln.

Herr Schick erinnert an die Gefahr eines Haushaltvorgriffes.

Frau Kircheis betont, dass dieses Thema jetzt abgestimmt werden sollte, um Leistungskürzungen zu vermeiden. Es besteht sonst die Gefahr, dass dieses wichtige Thema in der Gesamtdiskussion zum Haushalt untergeht.

Herr Sicker hält die im Antrag stehende Formulierung für inhaltlich falsch. Nach seinem Verständnis kann die Stadtverordnetenversammlung den Jugendhilfeausschuss nicht beauftragen.

Herr Rothe betont, dass es darum geht, eine politische Willensbildung zu beschließen. Eine Willensbekundung, eine entsprechende Erhöhung im zu beschließenden Gesamthaushalt zu berücksichtigen. Eine weitere Grundlage bildet der im Jugendhilfeausschuss zu beschließende Jugendförderplan.

Herr Groß hält es für richtig, der Empfehlung aus dem Hauptausschuss zu folgen und den Antrag in die vorgeschlagenen Ausschüsse zu verweisen.

Herr Kaps beantragt das Ende der Diskussion.

Herr Dietmar Schulz betont die enge Zeitkette zur Behandlung im Unterausschuss Jugendhilfeplanung.

Herr Dr. Niggemann erläutert, dass die stattgefundenen Tarifierhöhungen bemerkt wurden. Das Jugendamt hat diese Tarifierhöhung bei der bisherigen Anmeldung zum Haushalt berücksichtigt. Einen Vorgriff auf den Haushalt hält er jedoch nach wie vor für schwierig. Eine Gesamtbetrachtung des Haushaltes ist anzuraten.

Empfehlung aus dem Hauptausschuss:

Jugendhilfeausschuss
Ausschuss für Haushalt und Finanzen

Der Antrag wird in die vorgeschlagenen **Fachausschüsse verwiesen.**

TOP 9.12

Prüfung Kita-Portal

Dokument: AT-25/23

Antragsteller: Fraktion Unser Cottbus!/FDP

Keine weiteren Wortmeldungen.

Empfehlung aus dem Hauptausschuss:

Jugendhilfeausschuss
Ausschuss für Recht, Ordnung, Sicherheit und Petitionen

Der Antrag wird in die vorgeschlagenen **Fachausschüsse verwiesen.**

TOP 10
Persönliche Mitteilungen und Erklärungen

Keine.

Cottbus/Chósebus, 21.06.2023

gez.
Klaus Groß
1.stellvertretender Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung